

Mediation bei zweisicht

Wenn es innerhalb eines Unternehmens, zwischen Kollegen oder auch zwischen Nachbarn und Bekannten zum Streit kommt, dann endet dieser nicht selten vor Gericht. Häufig lässt sich der mitunter kostspielige Gang vor den Kadi jedoch vorab lösen. Hilfe dazu bieten Mediatoren wie das Freiburger Büro „zweisicht“ an.

Der Diplom-Pädagoge Christian Bähler, die Diplom-Psychologin Elke Schwertfeger und die Mediatorin Hiltrud Kast verfolgen dabei einen ganzheitlichen Ansatz: „Wir denken und arbeiten in drei Dimensionen: persönlich, zwischenmenschlich und systemisch-strukturell.“ Konflikte werden bei zweisicht nicht ausschließlich als negativ und störend angesehen. Denn Konflikte setzen Signale für Veränderungsbedarf, sie sind Wendepunkte und notwendig. Und das macht sie wertvoll. Jeder Konflikt ist eine Mitteilung, die zum Reflektieren und Handeln auffordert. Er gibt Hinweise auf persönlichen und fachlichen Entwicklungsbedarf von Menschen und zeigt Defizite in Strukturen auf. Es kommt also nicht darauf an, Konflikte einfach auszuschalten oder gar in Kauf zu nehmen, sondern sie mit den richtigen Mitteln anzugehen und zu lösen. Mediation ist

eine innovative Strategie der Konfliktlösung, bei der gemeinsam mit einem neutralen Vermittler interessenorientierte Lösungen ausgehandelt werden. Ziel ist ein tragfähiger Konsens, von dem alle Seiten profitieren.



Die Methoden, die zweisicht anbietet, sind vielfältig. Sie reichen vom Einzel-Coaching über Trainings zu den Themen Kommunikation und Gesprächsführung, bis hin zu Konfliktmanagement, Verhandeln nach dem Harvard-Modell

und Mediation. Und damit Konflikte auch langfristig konstruktiv gelöst werden können, begleitet zweisicht die Konfliktpartner über längere Zeiten und Prozesse. Zur Vertiefung ist es darüber hinaus möglich, bei zweisicht eine berufsbegleitende Ausbildung in Mediation zu belegen. Die Kurse, die im Februar 2005 beginnen, zielen auf Mediation bei Zwei- und Mehrparteienkonflikten (speziell in Arbeitsteams) sowie auf Mediation in Wirtschaftsunternehmen und Organisationen. Die Fortbildung entspricht den Standards und Ausbildungsrichtlinien des Bundesverbandes Mediation e.V. Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Nähere Informationen:

■ zweisicht.

christian bähler & elke schwertfeger
hermannstr. 21, 79098 freiburg

dialog@zweisicht.de

mobil. +49 (0) 172 76 41 418

fon. +49 (0) 761 20 22 200

fax. +49 (0) 761 20 24 121 er Zeit.“